


MTB: Bike-Crossing Schwäbische Alb

Teil 1: 6 Tage / 5 Nächte von Aalen nach
Eningen/Pfullingen/Reutlingen / 4 Radetappen mit Längen von
ca. 42-65 km und ca. 1000-1750 Höhenmeter

Individuelle Radreise von
Sackmann Fahrradreisen

210630

 Mountainbike-Tour

 6 Tage / 5 Nächte

Unterkunft: Hotel, Pension oder Haus

Etappenlänge: 42 bis 65 km

Höhe: 1000 bis 1750 Hm

Teilnehmerzahl: ab 2

Kindertauglich: nein

Anreise 2025

täglich: 01.04. bis 30.11.2025



Der Mountainbike Fernweg "Bike-Crossing Schwäbische Alb" führt mit 350 km Länge und über 11.000 Höhenmetern entlang des Albtraufs, wie die steile Abbruchkante der Schwäbischen Alb genannt wird. Die durchgehend ausgeschilderte Route ist ein Höhepunkt erster Güte und für alle Biker eine absolute Herausforderung! Am Albtrauf bricht die Hochfläche der Schwäbischen Alb zum tiefer gelegenen Vorland ab. Spektakulär sind die Ausblicke von den zahlreichen Kalkfelsen, fordernd die Abfahrten durch die Laubwälder und kräftezehren die anschließenden Aufstiege zurück auf die Hochfläche. Mit dem MTB entdeckt man auf der Schwäbischen Alb eine einmalige Landschaft, die sich an vielen Stellen ihre Ursprünglichkeit bewahren konnte. Von Aalen im Nordosten bis Tuttlingen ganz im Südwesten ist die "Bike-Crossing Schwäbische Alb" eine der längsten Mountainbike Routen in Europa!

Anforderungen

Der erste Abschnitt der Bike-Crossing Strecke ist mit 40-65 km langen Etappen eine gute Möglichkeit für MTB-Fahrerinnen und Fahrer, bei denen sportliche Extremleistungen nicht im Vordergrund stehen. Trotzdem ist eine sehr gute Kondition Voraussetzung.

Reiseverlauf

1. Tag: individuelle Anreise nach Aalen

Besuchen Sie das Limesmuseum am UNESCO-Weltkulturerbe Limes und entspannen Sie sich im Thermalwasser im römisch-antiken Ambiente der Limes-Therme, bevor Sie am nächsten Tag zum „Bike-Crossing“ starten.

2. Tag: Aalen – Böhmenkirch (ca. 52 km)

Gleich zu Anfang steht ein Aufstieg auf die Hochfläche der Schwäbischen Alb auf dem Programm. Dann lohnt ein Abstecher zu den „Northshore-Trails“ und zur „Cross-Country Bundesliga-Rennstrecke“.

3. Tag: Böhmenkirch – Oberes Filstal (ca. 50 km)

Die „Katharinensteige“ führt steil bergauf aus dem schmalen Roggental hinaus. Nach der Querung des Filstales kommt ein munteres Auf und Ab mit einigen fordernden Anstiegen. Am Ende der Etappe werden es ca. 1700 Höhenmeter sein.

4. Tag: Oberes Filstal – Wiesensteig (ca. 42 km)

Heute verläuft die Bike-Crossing größtenteils durch einsame Landschaften und nur wenige Orte liegen direkt an der Strecke. Vom Oberen Filstal geht es über die Nordalb und an einigen weißen Kalkfelsen vorbei nach Wiesensteig.



5. Tag: Wiesensteig – Eningen/Pfullingen/Reutlingen (ca. 65 km)

Das erste Ziel ist das Naturschutzgebiet Randecker Maar, ein ehemaliger Vulkanschlot. Von der Burg Teck geht der Blick weit über die Schwäbische Alb und ins Vorland. Ein knackiger Anstieg bringt Sie hoch zur Burgruine Hohenneuffen. Heute ist Landschaft am Albtrauf besonders intensiv.

6. Tag: individuelle Abreise von Eningen/Pfullingen/Reutlingen

individuelle Rückreise in Eigenregie nach Aalen z. B. per Bahn

Hinweis:

Die Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.



Leistungen

- 6 Tage/5 Übernachtungen mit Frühstück
- Zimmer mit Bad/Dusche und WC
- Gute Mittelklassehotels, teilweise Gästehäuser und Gasthöfe
- Gepäcktransport zwischen den Unterkünften
- Je Zimmer ein ausführliches Informationspaket mit Karten
- digitale Streckendaten erhältlich

Zusatzkosten

- EZZ 135,00 EUR
- Rückfahrt per Bahn von Reutlingen nach Aalen am Ende der Tour; ca. 3 Stunden; ab ca. 18.- € pro Person (Baden-Württemberg-Ticket), Radticket ca. 6.- €; zahlbar vor Ort
- Zusatznacht in Aalen im DZ 65.- € / im EZ 90.- € | Zusatznacht in Eningen/Pfullingen/Reutlingen im DZ 65.- € / im EZ 90.- €

Anreise und Basis-Preise 2025

ab **680,- €** (EZ ab 830,- €) täglich: **01.04. bis 30.11.2025**

